

## A n t w o r t

des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Hans-Josef Bracht (CDU)  
– Drucksache 17/1108 –

### Ausbau/Sanierung der L 205, insbesondere zwischen Beltheim und Dorweiler

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/1108** – vom 26. September 2016 hat folgenden Wortlaut:

Seit vielen Jahren fordern die Ortsgemeinden der Region, die Verbandsgemeinde Kastellaun, die Bevölkerung insgesamt, die an der Strecke ansässigen Unternehmen, organisiert in der Unternehmerinitiative „baLd 205“ und auch ich selbst als Abgeordneter den Ausbau bzw. die grundlegende Sanierung der L 205 zwischen Beltheim und Dorweiler. Die Ortsdurchfahrt Dorweiler selbst konnte inzwischen ausgebaut werden.

Dass aber die freie Strecke zwischen Beltheim und Dorweiler – trotz zahlreicher Inaussichtstellungen – nach wie vor nicht in das Straßenbauprogramm des Landes Aufnahme gefunden hat, versteht in der Region keiner.

Der Zustand der Straße ist für alle Betroffenen unhaltbar und bedarf dringend einer Verbesserung.

Vor allem im Bereich Dorweiler gibt es erfreulicherweise eine sehr intensive Konzentration von gewerblichen Unternehmen, die auf eine gute infrastrukturelle Anbindung für den Schwerlastverkehr angewiesen sind. Einzelne Betriebe haben aber gewisse Betriebssparten schon aus wirtschaftlichen Gründen in Teilstandorte in Richtung Autobahn verlegen müssen. Diesen Entwicklungen gilt es entgegenzusteuern.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wird sie die Maßnahme vor dem Hintergrund der außerordentlichen Dringlichkeit in den Entwurf des Landesstraßenbauprogramms 2017, der dem Parlament mit dem Landeshaushalt zur Beschlussfassung vorzulegen ist, aufnehmen?
2. Wenn nein, warum nicht?
3. Welche Planungen hat die Landesregierung betr. der Ortsdurchfahrt Beltheim im Zuge der L 205?
4. Welche Planungen hat sie betr. der Landesstraße zwischen Beltheim und Roth?

Das **Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 11. Oktober 2016 wie folgt beantwortet:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Für die Sanierungs- bzw. Ausbaumaßnahmen der L 205 zwischen Beltheim und Dorweiler sowie in der Ortsdurchfahrt Beltheim sind zunächst die planerischen und baurechtlichen Voraussetzungen zu schaffen.

Inwieweit die hier angesprochenen Projekte im Landesstraßenbauprogramm 2017/2018 berücksichtigt werden können, ist von dem dann zur Verfügung stehenden Finanzrahmen für den Landesstraßenbau und dem jeweiligen Projektstand abhängig.

Die abschließende Festlegung der Investitionsmittel für den Landesstraßenbau und den Inhalt der Landesstraßenbauprogramme ist letztlich dem Haushaltsgesetzgeber im Rahmen der Verabschiedung der jeweiligen Landeshaushalte vorbehalten. Die parlamentarischen Beratungen zum Landeshaushalt 2017/2018 bleiben daher zunächst abzuwarten.

Zu Frage 4:

Für den vorgesehenen Bestandsausbau der L 205 zwischen Beltheim und Roth sind die planerischen Arbeiten angelaufen.

Bis zu einem Ausbau der L 205 wird die Verkehrssicherheit der in Rede stehenden Straßenabschnitte durch Maßnahmen der laufenden betrieblichen Unterhaltung gewährleistet.

Dr. Volker Wissing  
Staatsminister